



Lernen beflügelt

Menschen und ihre Organisationen

Train the Trainer - junior

für Studierende im Erststudium
eine praxisorientierte Trainerausbildung mit Zertifikat
Kurs 16

Lern- und Entwicklungsprozesse organisieren und gestalten
in Training, Seminar und Workshop

7 Credits
nach dem European Credit Transfer System (ECTS)

Start April 2012

Leitgedanke „Handle stets so, dass weitere Möglichkeiten entstehen.“
Heinz von Förster

Wozu ein Training für Studierende

Während des Studiums liegen die Schwerpunkte der Vorlesungen und Seminare überwiegend in der Vermittlung und Weitergabe von theoretischem Fachwissen. Die dazugehörige Praxiserfahrung sowie die Umsetzung der Lehrinhalte im Arbeitsalltag stehen oft im Hintergrund und werden nicht genügend berücksichtigt.

Besonders in den Studienrichtungen der Allgemeinen Pädagogik, Erwachsenenbildung, Betriebspädagogik, der Interkulturellen Pädagogik, der Allgemeinen Psychologie sowie der ABO-Psychologie werden diese praktischen Erfahrungen nach Beendigung des Studiums in der Arbeitswelt erwartet und zum Teil vorausgesetzt. Nur mit den nötigen praxisbezogenen Kenntnissen und Fertigkeiten kann man diesen Erwartungen gerecht werden.

Ob Sie später als Trainer, Weiterbildner, in der Personalentwicklung oder als Lehrer arbeiten - Sie stehen Sie vor vielschichtigen und immer wieder neuartigen Herausforderungen. Gefragt sind erweiterte persönliche und soziale Fähigkeiten. Hierzu zählt besonders das Vermögen, individuelle Lernprozesse zu begleiten und dabei methodisch vielseitig und wirksam zu sein, Kommunikation zu fördern und auch Gespräche und Moderationen sicher zu führen.

Die Weiterbildung zum Trainer ermöglicht Ihnen, konkret damit zu experimentieren, individuell Erprobtes zu erweitern und sich Feedback einzuholen. Außerdem lernen Sie, sich selbst in unterschiedlichen Situationen zu reflektieren. Die Weiterbildung unterstützt Sie, sich auf die neuen Aufgaben vorzubereiten sowie Ihre Planungs- und Handlungsmöglichkeiten aufzubauen und weiterzuentwickeln.

Kompetenzerwerb

Die Fähigkeit, Lern- und Entwicklungsprozesse zu gestalten und zu organisieren, sind Inhalt und Ziel dieser Weiterbildung. Sie sind auf außerbetriebliche und betriebliche Bildungsarbeit zugeschnitten.

Das Training

führt in grundlegende Aufgaben der Trainingsarbeit ein.

Das Train the Trainer - junior Training bezieht den Bedarf der Teilnehmenden aus den unterschiedlichen Studienrichtungen ein und erweitert konkret deren

- Reflexionskompetenz,
- Methodenkompetenz und
- personale Kompetenz.

Die Förderung und Weiterentwicklung der personalen Kompetenz zielt auf die intrapersonellen Fähigkeiten, insbesondere auf die reflexiven, kognitiven und emotionalen Anteile des Trainers ab.

Dies ist die Voraussetzung für die Verbesserung von Fähigkeiten, wie das Wahrnehmen von Gruppenprozessen, das Beraten und das Coachen von Lernenden, aber auch die Toleranz und Akzeptanz gegenüber abweichenden Meinungen und Standpunkten.

Der Förderung und Erweiterung der Handlungskompetenz wird ein ebenso großes Gewicht beigemessen. Bei dieser Kompetenz geht es besonders darum, Kenntnisse, Methoden und Techniken zu erwerben, die Lernprozesse Erwachsener gezielt unterstützen.

Anliegen und Grundverständnis

Gegenwärtige und zukünftige Veränderungsprozesse wollen durch kompetente Trainer oder Multiplikatoren wirksam unterstützt werden. Dazu möchte unsere Weiterbildung einen Beitrag leisten.

Das von uns bei der Gestaltung von Lernprozessen gewonnene Know-how wird seit 20 Jahren erprobt und weiterentwickelt. Ebenso fließen die aus dem Wissenstransfer zwischen Hochschule und Industrie resultierenden Erfahrungen in dieses Angebot ein.

Train the Trainer - junior wird als Bildungsarbeit verstanden. Das Wissen und die Erfahrung der Akademie werden genutzt, um den Studierenden und Berufsanfängern Einblicke in und Übungsmöglichkeiten für ihr späteres Berufsleben zu geben.

Die Grundlage von Train the Trainer - junior ist ein systemisch-konstruktivistisches Welt- und Menschenbild, das sich unter anderem an der Lerntheorie Gregory Batesons sowie an der neueren Diskussion zu einer systemisch-konstruktivistischen Bildung und Erwachsenenbildung orientiert.

Nach dem Training verfügen Sie über...

- Prinzipien erfolgreicher Wissensvermittlung,
- ein vielfältiges Repertoire an erprobten und lernwirksamen Methoden sowie
- lerngerechte, interaktive und kreative Gestaltungsmöglichkeiten von Lehr-Lern-Situationen und deren Evaluierung.

Sie sind nach dem Training in der Lage,...

- Lehr-Lernprozesse effektiv, lerngerecht anspruchsvoll zu gestalten, Wissensinhalte adressatenorientiert zu strukturieren und professionell zu präsentieren,
- Problemlöseprozesse adäquat zu moderieren,
- Lerngruppen interaktiv zu leiten und Teilnehmergegespräche dialogisch zu führen.

Zielgruppe

Das Train the Trainer - junior Training wurde für Studierende entwickelt, die während des Erststudiums ihre Methoden-, Sozial- und Personalkompetenz erweitern möchten, um später als Trainer, Ausbilder, Multiplikator, Kursleiter,

Mentor, Lehrbeauftragter, Weiterbildner oder Fachleiter tätig zu werden und sich mit Bildungs- und Entwicklungsaufgaben zu befassen.

Welchen Nutzen diese Weiterbildung hat

Ziel dieser Weiterbildung ist es, die Teilnehmenden zu befähigen, in ihrem jeweiligen Arbeitsgebiet nach zeitgemäßen und wirksamen Prinzipien der Arbeit mit Erwachsenen konstruktiv und flexibel tätig zu werden.

Ansatz und Vorgehen

Der methodische Grundsatz dieser Weiterbildung ist erfahrungsorientiert und reflexiv. Mittels der Vorgehensweise des pädagogischen Doppeldeckers erleben Sie sich selbst als Lernender und als Lehrender. Sie verbinden die Strukturen der jeweiligen Inhalte mit Ihren eigenen kognitiven Strukturen. Die dazu gehörenden affektiv-emotionalen Prozesse erfahren Sie an sich selbst. In metakommunikativen Phasen werden das eigene Erleben sowie die theoretischen und methodischen Konzeptionen der Weiterbildung diskutiert.

Unterstützung für den Transfer der neuen Inhalte erhalten Sie in einem geschützten Rahmen von zwei Praxiswerkstätten. Gegenseitige Unterstützung (Hilfe zur Selbsthilfe) ist ein grundsätzliches Arbeitsprinzip, sowohl im individuellen Arbeitsfeld, als auch in der Trainingsreihe.

Das Train the Trainer - junior Training gründet auf der Bereitschaft der Teilnehmenden, sich in einem Schutz gebenden und unterstützenden Rahmen auf neue Arbeitsweisen einzulassen und in den gemeinsamen Arbeitssequenzen Offenheit und Selbstreflexion zu fördern.

Wie die Weiterbildungsreihe selbst, ist auch die Konzeption auf Weiterentwicklung und Fortschreibung angelegt und lebt von neuen Fragestellungen, dem Einbringen eigener Erfahrungen der Teilnehmenden in der Praxis und vom Austausch der Ausbildungsgruppe.

Entscheidungshilfe

Auf Wunsch unterstützen wir Sie mit einem persönlichen Gespräch (z. B. Telefonat) über die Wahl Ihrer Kursbelegung. Sie erfahren dabei nähere Einzelheiten über Inhalt, Struktur und Modalitäten der Weiterbildung.

Workshop

Das Training besteht aus 4 jeweils zweitägigen Workshops sowie zwei halbtägigen Praxiswerkstätten. Es erstreckt sich über etwa 4 Monate.

Praxiswerkstatt

Nach den Workshops 2 und 3 des Trainings liegen die Praxiswerkstätten. In Kleingruppen werden die Inhalte der vorausgehenden Workshops vertieft und bearbeitet. Die Praxiswerkstätten unterstützen Sie, einen Transfer in Ihr individuelles „berufliches“ Feld zu leisten. Unter Anleitung lernen Sie, Fragen und Probleme aus Ihrer praktischen Arbeit im Studium zu reflektieren und Erfahrungen auszutauschen. Sie vertiefen die erlernten Methoden und wenden sie an.

Begleitendes Projekt Während der jeweiligen Weiterbildung führen Sie eigenverantwortlich und selbständig ein Projekt (z. B. Gestalten einer Seminareinheit, Moderation einer Gruppe oder (Neu-)Gestaltung eines Tutoriums mit Studierenden) durch. Das Projekt und die Teilnahme werden mit einem Lernjournal (Umfang ca. 20 Seiten) reflektiert.

Die Projekte werden im Rahmen der Praxiswerkstatt begleitet.

Weiterbildungsinhalte

Workshop Training

W1 Trainingsgestaltung I

Grundlagen

- Persönliche Zielbestimmung
- Lernpsychologische Grundlagen über die Funktion des Gehirns und Gedächtnisses
- Trainings- und Lernprozesse planen
- Trainingsarchitektur (Sandwich-Prinzip, Advance Organizer)
- Lernwirksame, erwachsenengerechte und interaktive Methoden I

W2 Trainingsgestaltung II

Planen und Realisieren einzelner Trainingssequenzen, Trainings beginnen und abschließen

- Lernwirksame, erwachsenengerechte und interaktive Methoden II
- Gruppen leiten
- Reflexion der eigenen Rolle; Selbstverständnis des Trainers
- Evaluation von Trainings

W3 Formen der Präsentation

- Merkmale einer Präsentation
- Gestaltungselemente
- Vortagsrhetorik
- Referieren und simultanes Visualisieren
- Sicheres Auftreten
- Einsatz von Medien

W4 Moderieren

- Moderationsauftrag; Zielbestimmung
- Rolle des Moderators
- Verhalten in Gesprächssituationen
- Planung und Ablaufphasen einer Moderation
- Methoden; Abfrage- und Bearbeitungstechniken
- Ergebnisvisualisierung
- Einsatzmöglichkeiten in Workshops und Besprechungen

Die hier skizzierte Themenfolge ist flexibel gehalten, damit dem jeweiligen aktuellen Prozessstand der Gruppe entsprochen werden kann. Inhaltliche Umstellungen von Themen und Trainern werden angemessen vorgenommen.

Zertifikat Mit der Teilnahme an den Weiterbildungen haben Sie die Möglichkeit, ein qualifiziertes Zertifikat der Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung an der pädagogischen Hochschule Heidelberg e.V. zu erwerben.

Das Zertifikat erlangen Sie durch...

- die regelmäßige Teilnahme an den einzelnen Workshops und Praxiswerkstätten,
- die Realisierung eines semesterbezogenen eigenständigen Projekts, welches Sie mit einem
- Lernjournal, das eine persönliche Reflexion zum Lernprozess enthält, dokumentieren (Umfang ca. 20 Seiten).

Abgabetermin ist jeweils 6 Wochen nach Abschluss des Trainings.

Sie erhalten für jeden Workshop / jede Praxiswerkstatt eine Teilnahmebescheinigung.

Wie wir arbeiten Die Teilnehmerzahl ist auf max. 12 Personen begrenzt. Wir bieten unsere Inhalte in kurzen Präsentationen an. Anschließend werden Sie diese Inhalte an Ihren eigenen Themen aus dem Studium oder externen Projektfeldern üben und ausführlich reflektieren. Sie arbeiten im Plenum, in Kleingruppen und einzeln.

Wir arbeiten mit Moderationen, Übungen, Rollenspielen sowie weiteren Methoden, die sich bei Lernprozessen als günstig und effektiv erwiesen haben.

Sollten Sie – z. B. krankheitsbedingt – in einer Präsenzphase fehlen, werden Sie so unterstützt, dass Sie optimal weiterarbeiten können.

Tagungsort Die Workshops und Praxiswerkstätten finden in der Pädagogischen Hochschule in Heidelberg statt.

Geschäftsbedingungen

Anmeldung	<p>Mögliche Fragen, Reservierungs- oder Buchungswünsche nehmen wir telefonisch, per Fax oder E-Mail entgegen. Verbindliche Anmeldungen erbitten wir schriftlich.</p> <p>Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt. Ein (telefonisches) Orientierungsgespräch vor Ihrer Anmeldung ermöglicht es Ihnen zu prüfen, ob diese Ausbildung für Sie geeignet ist.</p>
Ausbildungsvertrag	<p>Nach Ihrer schriftlichen Anmeldung erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung einen Ausbildungsvertrag. Mit der Zusendung des Ausbildungsvertrages sind Sie verbindlich gebucht. Der Ausbildungsvertrag gilt für die gesamte Ausbildungszeit. Die Weiterbildung ist nur komplett buchbar.</p>
Preise	<p>Der Gesamtpreis für das Training (4 Workshops und zwei halbtägige Praxiswerkstätten) beträgt 390 Euro (für Erststudierende mit Immatrikulationsbescheinigung).</p> <p>In den Preisen sind umfangreiche Materialien und Tagungsgetränke enthalten. Diese Weiterbildung ist als öffentliches Bildungsangebot anerkannt und von der gesetzlichen Mehrwertsteuer befreit.</p>
Zahlungsmodus	<p>Nach Ihrer verbindlichen Anmeldung erhalten Sie neben dem Ausbildungsvertrag eine Rechnung, in der Zahlungsmöglichkeiten angeboten sind.</p>
Unsere Bankverbindung	<p>H + G Bank Heidelberg Kurpfalz Konto 10 19 55 00 BLZ 672 901 00</p>
Wenn Sie absagen müssen	<p>Absagen richten Sie bitte schriftlich an die Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg. Bei Absagen bis 2 Monate vor Kursbeginn werden 25 % des Teilnehmerentgeltes berechnet, bei Absagen 2 Wochen vor Kursbeginn wird das gesamte Entgelt fällig. Es gilt der Posteingang bei der Akademie. Die Benennung einer Ersatzteilnehmerin/eines Ersatzteilnehmers ist jedoch möglich. Für den Fall, dass sich nicht genügend Personen zur Teilnahme anmelden, behält sich die Akademie vor, das Seminar spätestens bis 2 Wochen vor Kursbeginn abzusagen.</p>
Haftungsausschluss	<p>Sämtliche der hier aufgeführten Informationen wurden nach bestem Wissen zusammengestellt. In keinem Fall lässt sich daraus jedoch irgendeine Form der Gewährleistung oder Haftung ableiten. Dies gilt insbesondere für alle genannten Termine und Preise. Sollten Sie eine Unstimmigkeit entdecken, können Sie diese umgehend korrigieren lassen: akademie1@ph-heidelberg.de</p>

Struktur der Weiterbildung

Training

Train the Trainer - junior

für Studierende im Erststudium (Vollzeit)

W1	Donnerstag, 19. April 2012 Freitag, 20. April 2012 Training: Lena Haubold	(10.00 – 18.30 Uhr) (9.00 – 17.00 Uhr)
W2	Freitag, 18. Mai 2012 Samstag, 19. Mai 2012 Training: Eva Fernández	(10.00 – 18.30 Uhr) (9.00 – 17.00 Uhr)
W3	Freitag, 29. Juni 2012 Samstag, 30. Juni 2012 Training: Lena Haubold	(10.00 – 18.30 Uhr) (9.00 – 17.00 Uhr)
W4	Freitag, 27. Juli 2012 Samstag, 28. Juli 2012 Training: Lena Haubold	(10.00 – 18.30 Uhr) (9.00 – 17.00 Uhr)

Praxiswerkstatt

PW1	09. Juni 2012 (10.00 – 13.00 Uhr) Leitung: Eva Fernández
PW2	20. Juli 2012 (10.00 – 13.00 Uhr) Leitung: Eva Fernández

Trainerteam

Lena Haubold



Lena Maria Haubold, Magister Artium, hat Ethnologie, Psychologie und Politische Wissenschaft an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg und der Università degli studi di Firenze in Italien studiert. Schon während ihrer Schulzeit und ihres Studiums war sie immer wieder für einige Monate im Rahmen von Praktika im Ausland. Darüber hinaus hat sie während des Studiums die Ausbildung zum Train the Trainer Junior und zum Interkulturellen Trainer und Berater erfolgreich abgeschlossen. Aktuell absolviert sie einen Master of Business Administration in International Management and Leadership am Institut für Kommunikation und Führung in Luzern (CH).

Neben meiner Tätigkeit als Educational Manager und Researcher in einem EU-Projekt des Universitätsklinikums Heidelberg gebe ich Trainings zu den Themen Präsentation und Moderation sowie zu interkultureller Kompetenz und Zusammenarbeit. Mein forschungs- und praxisbezogenes Interesse liegt in den Bereichen Change Management und internationales Projektmanagement. Hier bin ich in verschiedenen Projekten begleitend und beratend tätig.

Eva Fernández



Jahrgang 1982, Magister Artium, Studium der Romanischen Philologie (Hispanistik/Franco-romanistik) und der Medien- und Kommunikationswissenschaft an der Universität Mannheim. Aktuell Doktorandin und wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Abteilung Sprach- und Medienwissenschaft am Romanischen Seminar der Universität Mannheim mit Lehr- und Forschungsschwerpunkten auf sprachlicher und kultureller Pluralität in Bildung, Wissenschaft und Gesellschaft, ressourcen- und kompetenzorientiertem Fremdsprachenlernen und interkultureller Kommunikation.

Neben meiner Tätigkeit in Forschung und Lehre gebe ich Trainings in der Erwachsenenbildung zu den Themen Didaktik, Sprache, Präsentation und Kommunikation. Mein besonderes Interesse gilt der lebendigen und effektiven Gestaltung und Begleitung von Lehr- und Lernprozessen mit dem Ziel, die Wissensbestände und Fertigkeiten der TeilnehmerInnen gemeinsam weiter zu entwickeln. Dabei lege ich großen Wert auf die Reflexion und aktive Nutzung individueller Lern- und Arbeitstechniken.

Die Akademie Die Akademie ist eine Gemeinschaftsgründung der Pädagogischen Hochschule Heidelberg und Partnern aus der Industrie in der Metropolregion Rhein-Neckar.

Unsere Leitidee

ist die Verbindung von Know-how für Entwicklungsprozesse mit dem Bedarf der beruflichen Praxis.

Unser Ziel

ist es, Angebote zu machen, die professionelles Denken und Handeln für das Heute und Morgen fördern. Wissen soll nachhaltig in Handeln überführt werden.

Unsere Leistungen

- Entwicklung und Umsetzung professioneller Trainingskonzepte
- Coaching von Führungskräften sowie Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen
- Beratung von Organisationen in Veränderungsprozessen
- Training in effektiver Gesprächsleitung
- Moderation von Sitzungen und Fachtagungen
- Beratung bei der Einführung von Feedback- und Evaluationsinstrumenten
- Transfersicherung erworbener Kompetenzen in den Berufsalltag durch das Konzept der Praxiswerkstätten
- Beratung und Gestaltung von kulturübergreifenden Prozessen.

Unsere Arbeitsweise

basiert auf aktuellen Erkenntnissen der Lerntheorie. In berufstypischen Szenarien haben die Teilnehmenden Gelegenheiten, neue Kompetenzen zu entwickeln, auf die jeweils eigene Situation anzuwenden und deren Wirksamkeit zu prüfen. Die Zusammensetzung der Lerngruppen aus Teilnehmenden unterschiedlicher Berufsfelder führt zu wertvollen Impulsen und fördert den Praxistransfer.

Zu unseren aktuellen Auftraggebern gehören u.a.

- Alfred Töpfer-Stiftung, Hamburg
- BASF AG Ludwigshafen
- Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gastgewerbe, Mannheim
- Bundesakademie für Wehrtechnik und Wehrverwaltung, Mannheim
- C.G. Jung-Institut, Stuttgart
- Deutsches Krebsforschungszentrum (dkfz) Heidelberg
- GESIS - Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften, Mannheim
- Hamburg School of Business Administration
- HDI-Gerling Sach Serviceholding AG, Hannover
- Hochschule für Wirtschaft und Recht, Berlin
- HSK, Dr. Horst Schmidt Kliniken GmbH, Wiesbaden
- Inter Versicherungsgruppe, Mannheim
- KSB AG, Frankenthal
- Locom Software & Consulting GmbH, Karlsruhe
- Macromedia Hochschule für Medien und Kommunikation, München
- Universität Halle-Wittenberg
- Universität Leipzig
- Universität Heidelberg
- Zeppelin University gGmbH, Friedrichshafen

Anmeldung



zur Heidelberger Weiterbildung

*Train the Trainer – junior
für Studierende im Erststudium (Vollzeit)*

Die Anmeldung bitte ausgefüllt (Vorder- und Rückseite) zusenden an:

Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung
an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg e.V.
Keplerstr. 87
69120 Heidelberg
Telefon: 06221/477 648, Telefax: 06221/477 489
E-mail: akademie1@ph-heidelberg.de
www.ph-akademie.de

Ich melde mich verbindlich an zur Heidelberger Weiterbildung

- Train the Trainer – junior Kurs 16**
für Studierende im Erststudium (Vollzeit)
April 2012 bis Juli 2012 (komplette Weiterbildungsreihe)

Vorname _____

Name _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon privat _____

Telefon mobil _____

E-mail _____

Datum/
Unterschrift _____

- Eine Kopie der Immatrikulationsbescheinigung liegt bei.*

Informationen zur Person (bitte nach Möglichkeit ausfüllen, sie dienen der Akademie zur individuellen Abstimmung des Kurses auf die Teilnehmervoraussetzungen).

Meine Studienrichtung mit Schwerpunkt (en):

Semester _____

Bisherige Fortbildungen/Zusatzausbildungen (Zeitangabe und Institution):

Bisherige Berufsausbildung/Berufserfahrung:

Erfahrungen im Leiten von Gruppen:

Motive und Ziele bezogen auf die Ausbildung:

Mögliche Projektvorhaben während der Ausbildung:
